

Bloomberg startet die Initiative „EU Women in Finance“, um die nächste Generation weiblicher Führungskräfte zu inspirieren

Brüssel, 23. März 2022 - Bloomberg hat heute die neue „EU Women in Finance“-Initiative ins Leben gerufen, um eine größere Geschlechtervielfalt zu fördern und die nächste Generation von Frauen zu einer Karriere im Finanzsektor zu inspirieren. Die auf dem Bloomberg Equality Summit ins Leben gerufene Initiative zielt darauf ab, jungen Frauen die Welt der Finanzmärkte zu eröffnen und zu entmystifizieren. Es handelt sich um das erste EU-weite Programm, das neben speziellen Schulungen zu den Kapitalmärkten auch die Möglichkeit bietet, von inspirierenden weiblichen Führungspersönlichkeiten zu lernen.

In Zusammenarbeit mit Junior Achievement Europe – Europas größter gemeinnütziger Organisation, die sich der Vorbereitung junger Menschen auf das Berufsleben und Unternehmertum widmet – wird die Initiative Oberschülerinnen in sechs EU-Ländern eine Einführung in die Finanzmärkte anhand eines von Bloomberg entwickelten maßgeschneiderten Lehrplans bieten. Die Teilnehmerinnen werden außerdem die Gelegenheit haben, von weiblichen Führungskräften aus dem Finanzbereich zu lernen, darunter Bankerinnen, Investorinnen, Politikerinnen, Zentralbankerinnen und Beamtinnen von Regulierungsbehörden. Die Initiative will bis 2022 300 Studierende in Belgien, Frankreich, Deutschland, den Niederlanden, Italien und Spanien erreichen.

Bloombergs langjähriges Engagement für die Förderung einer integrativen Weltwirtschaft steht im Einklang mit den Zielen der Europäischen Kommission in ihrer Strategie für die Gleichstellung der Geschlechter 2020-2025 und das Ziel, die Finanzwelt für Frauen und andere unterrepräsentierte Gruppen zugänglicher zu machen. Diese neue Initiative verstärkt insbesondere den Ansatz der EU-Kommission zur Förderung der beruflichen Aus- und Weiterbildung als Mittel zur Gewährleistung der Chancengleichheit am Arbeitsmarkt.

Bloombergs Chairman Peter T. Grauer sagte: „Obwohl die Daten zeigen, dass immer mehr Frauen Karrieren in der Finanzwelt anstreben, sind Frauen in Führungspositionen in der gesamten Branche nach wie vor stark unterrepräsentiert. Man sagt: „You can't be, what you can't see.“ Die Initiative „EU Women in Finance“ von Bloomberg bietet Zugang zu einigen der führenden Persönlichkeiten, die das Finanzwesen in der EU prägen, um so nicht nur mehr junge Frauen ermutigen, sich in der Branche zu engagieren, sondern auch anzustreben, die Führungskräfte von morgen zu sein.“

Zu den Botschafterinnen gehören:

Ana Botín, Executive Chairman, Banco Santander

Nadia Calviño, Erste Vizepräsidentin von Spanien, Ministerin für Wirtschaft und Digitalisierung

Dr. Elena Carletti, Finanzprofessorin, Universität Bocconi, Member of the Board of Directors and Chair of the Internal Control and Risk Committee, Unicredit Spa.

Natasha Cazenave, Executive Director, ESMA

Olivia Grégoire, Staatssekretärin für soziale, solidarische und verantwortungsvolle Wirtschaft, Frankreich

Petra Hielkema, Chairperson, EIOPA

Katja Lammert, Chief Administration Officer der MEAG

Diony Lebot, Deputy CEO, Société Générale SA

Virginie Maisonneuve, Global CIO Equity, Managing Director, Allianz Global Investors

Dr. Sabine Mauderer, Vorstandsmitglied der Deutschen Bundesbank

Mairead McGuinness, EU-Kommissarin für Finanzdienstleistungen, Finanzstabilität und Kapitalmarktunion in der EU-Kommission

Bettina Orlopp, CFO, Commerzbank

Irene Tinagli, Vorsitzende des Ausschusses für Wirtschaft und Währung des Europäischen Parlaments

Anneka Treon, Managing Director, Head of Competence, Center bei Van Lanschot Kempen

Fannie Wurtz, Head of Distribution & Wealth Division, Passive & Alternative business lines, Amundi

Dr. Sabine Mauderer, Vorstandsmitglied der Deutschen Bundesbank, sagte: „Ich bin der festen Überzeugung, dass mehr Frauen in der Finanzbranche greifbare Vorteile bringen, und ich ermutige junge Frauen überall, Teil einer neuen Generation von Führungskräften zu werden, die die Finanzbranche zur Triebkraft für Nachhaltigkeit macht.“

Bettina Orlopp, CFO der Commerzbank, sagte: „Ich begrüße die Initiative von Bloomberg sehr, mehr Frauen zu einer Karriere im Finanzwesen zu ermutigen. Wir wissen, dass vielfältige Teams in der Regel bessere Entscheidungen treffen. Das kommt unseren Mitarbeitern und unseren Kunden zugute. Die Commerzbank investiert seit vielen Jahren in Diversity & Inclusion, um die Vielfalt unserer Gesellschaft in unseren Prozessen, Produkten und Lösungen und vor allem auf allen Führungsebenen abzubilden. Deshalb haben wir uns zum Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen in unserer Bank bis 2030 auf 40 % zu erhöhen und in allen Aspekten der Vielfalt weiterhin ‚Best in Class‘ zu sein.“

Der CEO von JA Europe, Salvatore Nigro, lobte die neue Partnerschaft und sagte: „Talent ist universell, aber Chancen sind es nicht. Initiativen wie EU Women in Finance zeigen jungen Mädchen, dass ihren Träumen und Ambitionen keine Grenzen gesetzt sind und dass alle Branchen und Positionen für sie zugänglich sind. Dank dieser neuen Initiative mit Bloomberg schaffen wir eine vielfältigere Zukunft in der Arbeitswelt und eine gerechtere Gesellschaft.“

Bloomberg arbeitet seit 1997 mit der für den Friedensnobelpreis 2022 nominierten NGO Junior Achievement zusammen. Allein im Jahr 2021 haben mehr als 330 Mitarbeiter ihre Zeit und ihre Talente eingesetzt, um deren Arbeit zu unterstützen. Die Initiative „EU Women in Finance“ ist Teil von Bloomborgs globalem Corporate-Philanthropy-Programm, das mit einem Netzwerk von gemeinnützigen Partnern zusammenarbeitet, um sicherzustellen, dass mehr Menschen aus benachteiligten Gemeinden über die entsprechenden Fähigkeiten und Erfahrungen für das Berufsleben und Unternehmertum verfügen. Sie unterstützt die globalen Bemühungen, die Weltwirtschaft gerechter und integrativer für alle zu gestalten. Mehr dazu erfahren Sie [hier](#).

Informationen zu Bloomberg

Bloomberg ist der global führende Dienstleister für Finanzinformationen und -nachrichten. Unsere Kunden sind mit einem dynamischen Netzwerk von Daten, Informationen, Kontakten und Ideen verbunden. Das Bloomberg Terminal bietet die schnelle und akkurate Bereitstellung von Daten, Nachrichten und Analysen durch innovative Technologie. Darauf aufbauend erlauben die Bloomberg Enterprise Solutions, Daten und Informationen innerhalb einer Organisation effizienter und zielgerichteter abzurufen, zu integrieren, zu bewerten und zu verwalten. Mehr Informationen auf [Bloomberg.com/company](https://www.bloomberg.com/company) oder fordern Sie eine Produktvorführung an.

Informationen zu Junior Achievement

JA Europe ist die größte Organisation in Europa, die sich der Vorbereitung junger Menschen auf das Berufsleben und Unternehmertum widmet. JA Europe ist ein Mitglied von JA Worldwide®, die seit 100 Jahren praxisnahes, erfahrungsorientiertes Lernen in den Bereichen Unternehmertum, Arbeitsbereitschaft und Finanzwissen vermittelt. JA schafft Wege zur Beschäftigungsfähigkeit, zur Schaffung von Arbeitsplätzen und zum finanziellen Erfolg. Gemeinsam arbeiten wir in 41 Ländern in Europa und bieten jedes Jahr 4 Millionen Lernerfahrungen im Rahmen von Kernprogrammen an und inspirieren Millionen von Menschen durch Online-Veranstaltungen und -Aktivitäten.

Weitere Information finden Sie unter jaeurope.org

Der Partner in Deutschland von JA Europe ist Die IW JUNIOR gemeinnützige GmbH www.iwjunior.de.

Zitate von Botschafterinnen (nur auf Englisch)

Ana Botin, Executive Chairman, Grupo Santander

"I long for the day when we no longer need a Women in Finance initiative. We've made a lot of progress in helping more women get up and get on in finance, but there's still much more to do. Inspiring more women to choose a career in finance is critical, as well as supporting better work life balance, encouraging women back to work after they have had children, and exhorting women to apply for promotions. These are just some of the things we can still do better at. Until we make further progress, I will do all I can to support initiatives like this."

Nadia Calviño, First Vice-President of Spain, Minister for Economy and Digitalisation

"Women need to be at the table where important decisions are taken, be it in politics, media, top management or boards of leading companies and also finance. It is not only a matter of fairness but of economic rationale. Diversity leads to better decisions, we need to make the most of the skills and talent of 50 % of the population and closing the gender gap leads to higher growth. We have made great progress but there is still much to be done and we cannot wait 125 years to reach equality; we need to do something now and public policies are effective to close the gender gap and accelerate gender equality".

"I would say to young girls to be self-assured. Do not let yourself down because your remarks were not considered at first. Keep on speaking up and aim for your personal goals".

Elena Carletti, Professor of Finance, Bocconi University, Member of the Board of Directors and Chair of the Internal Control and Risk Committee, Unicredit Spa.

The recent improvements in career advancement and leadership positions for women in finance have halted due to the pandemic, hindering an already slow process towards gender parity in boards as well as in executive positions. However, this crisis has given us the opportunity to rethink the workplace using hybrid work models and to propose strategies to boost women's career growth opportunities at all corporate levels.

Natasha Cazenave, Executive Director, ESMA

"At ESMA we believe in equal opportunities and are keen to support further progress in the area of gender balance and diversity. I look forward to contributing through the Bloomberg EU Women in Finance initiative to raising awareness amongst young women of career opportunities in the financial sector and to reinforcing the role of women as leaders in finance."

Olivia Grégoire, Secretary of State for the social economy, French Government

"It is an honor for me to be an ambassador for the ambitious EU Women in Finance initiative led by Bloomberg. Positive role models are key to succeed in unleashing women's potential, and I'm proud to be involved into this great movement to motivate these incredible talents and participate in a more inclusive global finance world. I'm a strong believer that impact is the new age of capitalism, and this revolution will not be held properly if we leave apart one half of the population."

Petra Hielkema, Chairperson, EIOPA

"We need gender balance across all levels of the organisation. This means not only encouraging young women into the sector, but nurturing them so they stay in the sector. The varied career paths showcased through this initiative will help to inspire the next generation to build their career in finance."

Katja Lammert, Member of the Board of Management, MEAG

"It is a great pleasure to become an ambassador for EU Women in Finance, as the initiative is committed to a cause that I am very passionate about: Empowering young women, promoting their education, and inspiring them to pursue a career in finance."

Diony Lebot, Deputy Chief Executive Officer, Société Générale

"I am both delighted and honoured to become an Ambassador for the Bloomberg EU Women in Finance initiative. This initiative will contribute to break the "mental barriers" which often prevent young girls from joining the industry. The financial sector needs them: they have all the capabilities and I hope they will have the desire to make a positive impact by having meaningful careers, leading change at a time when finance can play a significant role towards a more sustainable and inclusive world. There is still a long way to go!"

Virginie Maisonneuve, Global CIO Equities, Managing Director, Allianz Global Investors

Taking ownership to promote gender diversity and inclusion in the financial industry with pragmatic initiatives is critical to its sustainability and future success. By giving access to practical information and financial stakeholders this program promises great impact.

Dr. Sabine Mauderer, Member of the Executive Board of the Deutsche Bundesbank

"I firmly believe that bringing more women into finance delivers tangible benefits across the industry, I encourage young women everywhere to be part of a new generation of leaders who is turning finance into a driving force for sustainability."

Mairead McGuinness, European Commissioner for Financial Stability, Financial Services and the Capital Markets Union, European Commission

"While there has been a visible increase in the number of women in leadership roles in finance in recent years, much work remains. Finance, particularly at management level, remains a male dominated world. This is not just about women in top jobs; we must do more to encourage women to consider finance as a career, and support women at all levels in the sector. Today's initiative is a really positive step in ensuring a greater diversity in finance for the ultimate benefit of the sector."

Bettina Orlopp, CFO, Commerzbank

"I very much welcome Bloomberg's initiative to encourage more women to pursue careers in finance. We know that diverse teams usually make better decisions. This benefits our employees and our customers. Commerzbank has been investing in Diversity & Inclusion for many years in order to reflect the diversity of our society in our processes, products and solutions and, above all, at all management levels. That is why we have set ourselves the goal of increasing the proportion of women in management positions at our Bank to 40 % by 2030 and continuing to be "best in class" in all aspects of diversity."

Irene Tinagli, Chair of the Committee on Economic and Monetary Affairs, European Parliament

"For decades, society has attached a strong stigma on women dealing with money. And even today, in many subtle ways, many parts of society keep telling women that earning, investing and managing money it is men's work. We need to remove that stigma. Encourage more women to pursue economics and finance studies and careers, promote a continuous debate and remove all the obstacles."

Anneke Treon, Managing Director, Head of Competence Center, Van Lanschot Kempen

"Women have been encouraged to lean in. But the real work only starts after you've leant in. That's the moment you're expected to deliver. We need to invest in building the conviction that women have about what they can bring to the table. This conviction is what provides the confidence to lean in."

Fannie Wurtz, Head of Distribution & Wealth Division, Passive & Alternative business lines, Amundi

"I am honored to be an Ambassador for the Bloomberg EU Women in Finance initiative. At Amundi, we firmly believe in equal opportunities and I am convinced women should be daring and aspire to the top in their careers. Thank you Bloomberg and JA Europe!"